

---

## Hintergrund & Geschichte der Green City Gruppe

### Green City e.V.

Visionen kraftvoll umsetzen, für Mensch und Umwelt mit Spaß im Alltag - das ist Green City e.V. Der Verein ist seit 1990 als Umweltschutzorganisation in München aktiv. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen im Bereich Mobilität, Stadtgestaltung und Klimaschutz. Durch vielseitige Methoden, wie Aktionstage, Events oder Umweltbildungsprojekte setzt Green City seine Inhalte auf lokaler Ebene um. Dabei fördert der Verein bürgerschaftliches Engagement, Bewusstseinsbildung sowie den Diskurs.

Heute ist Green City e.V. mit 13 Mitarbeitern, zwei Tochterunternehmen und über 1000 Aktiven und Mitgliedern die größte Umweltschutzorganisation in München. Über 100 Veranstaltungen, Aktionen und Projekte organisiert Green City jährlich, u.a. das Streetlife-Festival, Guerilla Gardening oder die Wanderbaumallee. Der Verein verfolgt mit seiner Arbeit folgende Ziele:

- **Mobilität:**  
Reduktion der gefahrenen Kilometer des motorisierten Individualverkehrs (MIV) innerhalb Münchens um mindestens die Hälfte im Vergleich zum Jahre 1990.
- **Stadtgestaltung:**  
Verbesserung der Lebensqualität in München durch stärkere Begrünung, höhere Luftqualität und mehr Platz für gesellschaftliche Aktivitäten im öffentlichen Raum.
- **Klimaschutz:**  
Minimierung des Ausstoßes von schädigenden Klimagasen in München und Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes um mindestens 50%, gemessen an 1987.

Weitere Informationen unter [www.greencity.de](http://www.greencity.de), [www.facebook.com/greencityev](https://www.facebook.com/greencityev),  
[www.twitter.com/GreenCityeV](https://www.twitter.com/GreenCityeV).

*Projekte:* [Anti-Atom Montagsdemos](#), [AENEAS – Mobil im Alter](#), [AOK Blade Night](#), [Bank&Baum](#), [Bus mit Füßen](#), [Carrotmob](#), [Carrotmob macht Schule](#), [Energieschule München](#), [Freistil](#), [Grünpaten](#), [Guerilla Gardening](#), [IMZ – Internationales Mobilitätszentrum](#), [Mobi-Race](#), [Radlhauptstadt München](#), [u-turn Organisationsbüro für nachhaltige Mobilität](#), [PARK\(ing\) DAY](#), [Streetlife-Festival](#), [Wanderbaumallee](#)

## **Green City Energy AG**

Die Green City Energy GmbH wurde 2005 als 100%-ige Tochter der Münchner Umweltschutzorganisation Green City e.V. gegründet. Das Unternehmen bündelt die zahlreichen Aktivitäten im Bereich der Erneuerbaren Energien und bietet als alternativer Energiedienstleister neben der Projektentwicklung regenerativer Kraftwerke und der Energiewendeberatung von Kommunen ökologische Geldanlagen zur Beteiligung an. Das Engagement für eine 100 %-ige Energieversorgung aus erneuerbaren Quellen fußt bis heute auf der Überzeugung, dass die internationalen Klimaschutzziele sowie eine Abkehr vom atomar-fossilen Energiesystem nur durch den massiven Ausbau von Sonnen-, Wind-, Wasser- und Biomassekraftwerken zu erreichen sind.

Als Schrittmacher der Energiewende hat Green City Energy seit der Gründung rund 250 Energieprojekte mit einer Gesamtleistung von rund 50 MW in Deutschland errichtet. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf rund 140 Mio. Euro, knapp ein Drittel davon wurde durch rund 3.000 private Anlegerinnen und Anleger bereit gestellt. Durch die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft vollzieht Green City Energy den nächsten wichtigen Entwicklungsschritt zum alternativen Energieversorger.

### **Vision: 100 % Erneuerbare Energien**

Green City Energy steht für den Umbau der Energieversorgung auf 100 % Erneuerbare Energien. Durch unsere Projekte, Dienstleistungen und Geldanlagen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Energiewende und sorgen für eine ressourcenunabhängige, preisstabile und klimafreundliche Energieversorgung.

### **Mission: Alternativer Energiedienstleister**

Green City Energy ist der erste alternative Energiedienstleister. Wir bieten die Planung, Umsetzung und Finanzierung von zukunftsweisenden Energieprojekten in den Bereichen Sonnenkraft, Wasserkraft, Windkraft und Bioenergie an.

- Green City Energy realisiert regenerative Kraftwerke in enger Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren, von der ersten Idee zur fertigen Anlage.
- Green City Energy bündelt Energieprojekte und bietet sie Anlegern als attraktive ökologische Geldanlage an.
- Green City Energy entwickelt mit Partnern integrierte Klimaschutzkonzepte für Kommunen und arbeitet für das Ziel einer ressourcenunabhängigen, dezentralen und zukunftsfähigen Energieversorgung auf regionaler Ebene.

Weitere Informationen unter [www.greencity-energy.de](http://www.greencity-energy.de), [www.klima-kommune.de](http://www.klima-kommune.de), [www.bewusst-investieren.de](http://www.bewusst-investieren.de) , <http://www.facebook.com/greencityenergy>, [http://twitter.com/#!/gc\\_energy](http://twitter.com/#!/gc_energy)

## Chronologie

- 1990** Gründung des Vereins „München 2000 autofrei“ durch u.a. Klaus Naumann, Christa Naumann und die Geschwister Bennert, Ziel: Drastische Senkung des KFZ-Verkehrs, grünere Stadtgestaltung, besseres öffentliches Verkehrsnetz, mehr Platz für Fußgänger und Radler.
- 1991** Green City präsentiert sich auf dem Tollwood-Festival und organisiert einen Busshuttle zur Waldwirtschaft, der kurz darauf eingestellt wird.
- 1992** Das Stadtbegrünungsprojekt Wanderbaumallee startet und eine Baumpflanzung am Kaiserplatz wird initiiert.
- 1993** Durchführung einer Wanderbaumallee im Westend. Der Arbeitskreis „Fahrradpool“ entsteht und ist der Urgedanke des heutigen „Call a bike“.
- 1994** Der Verein organisiert den „autofreien Tag“ mit Sternradtour. Das Bürgerforum „Agenda 21“ startet mit starker Beteiligung von Vereinsseite. Die Wanderbaumallee begrünt München.
- 1995** Der Verein benennt sich um in „Green City“. Ein „autofreier Tag“ mit Sternradtour wird veranstaltet und ein Busshuttle zum Tollwood-Festival organisiert. Green City übernimmt die Leitung des Bürgerbegehrens gegen die geplanten Tunnelprojekte.
- 1996** 11.000 Radlerinnen und Radler bringt Green City beim Aktionstag „Mobil ohne Auto“ auf die Straße.
- 1997** Die Agenda 21-Sommerkampagne startet unter Leitung von Green City e.V. Jens Mühlhaus wird neuer Vorsitzender des Vereins.
- 1998** Die ersten Hauptamtlichen kommen zu Green City: Georg Buchwieser arbeitet an Agenda 21 Projekten und Thomas Prudlo betreut das „Münchner Solardach“. Die Jugendorganisation „Grünstadt“ wird gegründet, erste eigene Website: [www.greencity.de](http://www.greencity.de). Die Wanderbaumallee begrünt den Dreimühlenplatz.
- 1999** Am MOVE!-Aktionstag kommen Tausende zur Ludwigsstraße zur ersten Münchner Blade Night und zur 5. Sternradtour. Gründung der EcoBar e.V. Die Diskussionsreihe „Stadtgespräche“ führt 6 Veranstaltungen durch. Die Wanderbaumallee wandert wieder. Der Energiepreis der Stadt München geht an das Münchner Solardach. Zum ersten Mal bekommt Green City zwei Freiwillige für ein Ökologisches Jahr (FÖJ).
- 2000** Ab 3. Juli findet jeden Montag Münchner Blade Night, zahlreiche Veranstaltungen zur Agenda 21, Diskussionen im Rahmen der Stadtgespräche, Wanderbaumalleen, Eco Bar statt. Green City e.V. organisiert das erste Streetlife-Festival.
- 2001** Green City realisiert die ersten ökologischen Investments via Bürgerbeteiligungsanlagen in PV, Solarthermie, Wasserkraft und Biogas. Die Umweltschutzorganisation organisiert im Rahmen des Car Free Day 2001 das Streetlife-Festival mit einem großen Mobilitätskongress. Die Blade Night findet wieder statt. Zudem informiert die Kampagne Ecopak zum Thema Carsharing, Energiecheck und Ökostrom.

- 2002** Green City organisiert das Klimafest für Kinder und die Aktion Klima-Kick. Das solare Eismobil tourt durch München. Zusammen mit der Hopfisterei startet die große Spendenaktion „Ummünzen“. Die Umweltschutzorganisation setzt den ersten Solarpark um.
- 2003** Green City setzt den Solarpark 2003 um. Die Großveranstaltungen Blade Night und Streetlife-Festival finden unter dem Dach der neugegründeten Tochter Green City Projekt GmbH statt. Mit dem Klimamarsch sowie zahlreichen Presse- und Aufklärungsaktionen ruft der Verein zur Energiewende auf.
- 2004** Green City initiiert den Solarpark 2004 sowie den Solarpark Isar 2004. Mit dem Umweltbildungsprojekt „Bus mit Füßen“ animiert der Verein zahlreiche Erstklässler zum zu Fuß gehen. Green City gründet u-turn, das Organisationsbüro für nachhaltige Mobilität.
- 2005** *Gründung Green City Energy:* Die Green City Energy GmbH wird 2005 als 100%-ige Tochter von Green City e.V. gegründet. Durch die Emission des Umweltgenussscheins I wird die Vorfinanzierung von Bürger-Solaranlagen in der Bauphase gesichert. Mit dem von 250 Bürgern bereitgestellten Kapital kann der Ausbau Erneuerbarer Energien durch die Hinzunahme der Geschäftsbereiche Wasserkraft, Pflanzenöl und Bioenergie auf breiter Ebene vorangetrieben werden. Die Kernziele des Unternehmens sind von Beginn an die Umsetzung von Erneuerbaren Energieanlagen und der Aufbau von regionalen Wirtschaftskreisläufen.
- 2006** Die Erweiterung der Geschäftsaktivitäten und die immer umfangreicheren Projekte erfordern den steten Ausbau des Teams aus Projektingenieuren, Fachplanern und Finanzexperten. Im ersten Geschäftsjahr setzt Green City Energy mit der Biogasanlage Seckach bereits ein innovatives Biogasprojekt um. Mit dem Bau des Biomassehofs Achantal wird die Zielsetzung des Unternehmens unterstrichen, durch die Veredelung von biogenen Brennstoffen regionale Wirtschaftskreisläufe zu stärken.
- 2007** Das Kerngeschäft Photovoltaik wird mit dem Solarpark 2007 und dem Solarpark Isar 2007 weiter ausgebaut. Mit einem 200 kWp großen Solardach in Puchheim wird die bislang größte Einzelanlage realisiert. Green City Energy geht auch in der Fondsgestaltung ökologischer Geldanlagen neue Wege und kombinierte im Bio & Solar-Fonds I erstmals Solaranlagen mit hocheffizienten Blockheizkraftwerken.
- 2008** Der stetig wachsende Bedarf an Projektmitteln und die strategische Beteiligung an anderen innovativen Unternehmen wird durch die Emission des Umweltgenussscheins II abgedeckt. Im Zuge einer Stärkung der Eigenkapitalbasis wird das Portfolio um Windkraft erweitert und neue Dienstleistungsbereiche werden erschlossen. So entwickelt sich Green City Energy vom Projektentwickler zum alternativen Energiedienstleister. Im 3-Wetter-Fonds I werden erstmals drei unterschiedliche Energieanlagen gebündelt und als größter Fonds in der Unternehmensgeschichte erfolgreich am Markt platziert.
- 2009** Das Team arbeitet an mehreren Energiefonds und zahlreichen weiteren Projekten. Insgesamt werden Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von 7,5 MWp realisiert. Dies ist eine Verzehnfachung der gesamten installierten PV-Leistung gegenüber dem Vorjahr. Im Herbst wird die Eigenkapitalbasis mit dem Umweltgenussschein III auf 8 Mio. Euro verdoppelt. Dadurch wird die Umsetzung anstehender Großprojekte sichergestellt.

- 2010** Seit Anfang des Jahres ist Green City Energy im französischen Markt aktiv. In Deutschland wird alleine im ersten Halbjahr eine solare Rekordleistung von ca. 6,5 MWp installiert. Das Unternehmen setzt vier Bürger-Solarparks erfolgreich um und investiert damit ca. 24 Mio. Euro in Photovoltaik-Anlagen, darunter erstmals zwei kommunale Solarparks in Garching b. M. und in Vilsbiburg. Für das Konzept des kommunalen Bürger-Solarparks in Garching wird Green City Energy von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. als Top 3 in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Initiativen 2010“ ausgezeichnet. Zudem werden das hochmoderne unterirdische Praterkraftwerk in München und eine Windenergieanlage im Münsterland fertiggestellt. Fast alle Energieanlagen werden in Bürgerbeteiligungen gebündelt. Entsprechend dem Projektvolumen wird auch das Team weiter verstärkt. Jens Mühlhaus unterstützt als neuer zweiter Geschäftsführer Thomas Prudlo.
- 2011** Bis zur AG-Gründung im August können einige Meilensteine erreicht werden. Mit dem Kraftwerkspark I werden erstmals eigene Kraftwerkskapazitäten aufgebaut und in rund 3 Monaten vollständig platziert. Der Solarpark Nittenau sowie der Solarpark Deutschland 2011 komplettieren den erfolgreichen Jahresstart mit Rekordleistungen im Anlagenbau. Diese werden u.a. durch die Ausgabe des Umweltgenussscheins IV finanziert. Die Kommunale Energieberatung nimmt Aufträge in Baden-Württemberg und Südosteuropa an, Green City Energy erhält die Auszeichnung zum "Nachhaltigsten Unternehmen 2011" beim Sustainability Congress in Bonn.

#### **Kontakt**

Green City e.V.  
Svenja von Gierke  
Telefon: 089/89 06 68 32  
Mail: [svenja.vongierke@greencity.de](mailto:svenja.vongierke@greencity.de)  
[www.greencity.de](http://www.greencity.de)

Green City Energy AG  
Martin Betzold  
Telefon: 089-890668-550  
Mail: [martin.betzold@greencity-energy.de](mailto:martin.betzold@greencity-energy.de)  
[www.greencity-energy.de](http://www.greencity-energy.de)